



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

23.04.2008

 Neu- und Ausbau der Rheintalbahn: Regierungspräsident Julian Würtenberger im direkten Dialog mit den Bürgerinitiativen

Gesprächsrunde am 23. April 2008 im Regierungspräsidium Freiburg

Das vom Regierungspräsidium Freiburg geführte Anhörungsverfahren zum Bau des 3. und 4. Gleises befindet sich in der entscheidenden Phase. Alle zehn Planfeststellungsabschnitte sind im Verfahren. Allein in diesem Jahr sollen insgesamt fünf Erörterungstermine und zusätzlich vier Offenlagen durchgeführt werden.

Um sich über die Planungen der Bahn und die daraus resultierenden Auswirkungen für die betroffenen Menschen direkt vor Ort ein Bild zu machen, hat Regierungspräsident Julian Würtenberger am 20. März und am 18. April mehrere Städte und Gemeinden entlang der geplanten Neubaustrecke besucht. Heute traf Würtenberger im Basler Hof in Freiburg mit Vertreterinnen und Vertretern aller Bürgerinitiativen entlang der Neubaustrecke zu einem Gespräch zusammen. In diesem ersten Gespräch mit dem Regierungspräsidenten wurden die verschiedenen Anliegen der jeweiligen Bürgervertreter vorgetragen und erörtert. „Ich will das Verfahren zum Neu- und Ausbau der Rheintalbahn auch weiterhin in einem offenen Dialog mit allen Beteiligten führen“, betonte der Regierungspräsident. Er erläuterte den Bürgerinitiativen die Doppelrolle des Regierungspräsidiums: Zum einen sei das Präsidium als Anhörungsbehörde bei der Durchführung der Verfahren an die rechtlichen Rahmenbedingungen gebunden. Hier werde man gesetzliche Spielräume jedoch für Verbesserungen an den Planungen nutzen. An dieser Stelle betonte er nochmals, dass für seine Behörde völlig klar sei, dass die Bahn ihren Planungen die Zugzahlen für das Jahr 2025 zu Grunde zu legen habe und nicht wie bisher Zahlen für das Jahr 2015, in dem das Projekt voraussichtlich noch gar nicht vollständig umgesetzt ist.

Zusätzlich zu dieser Funktion als Anhörungsbehörde ist das Regierungspräsidium in die Vorbereitung des sogenannten „Bahngipfels“, ein von Ministerpräsident Oettinger zugesagtes Spitzengespräch mit Verkehrsminister Tiefensee und Bahnchef Mehdorn, eingebunden. Hier erwartet der Regierungspräsident in den nächsten Wochen die für die Beurteilung der Alternativen notwendigen vertieften Variantenuntersuchungen der Bahn. Er sicherte zu, als Mitglied des vorbereitenden Lenkungskreises die Interessen der Bürgerinnen und Bürger der Region einzubringen und sich energisch für machbare Verbesserungen der Bahnplanungen politisch einzusetzen. Für Würtenberger ist ein Schlüssel zum Erfolg ein geschlossenes Auftreten der Region. „Nur wenn wir zusammen stehen und zusammen bleiben bestehen Chancen für die geforderten Alternativen“.

Alle Beteiligten zogen ein positives Fazit aus diesem ersten, sehr konstruktiven Gespräch. Es wurde vereinbart, diesen Dialog auch in Zukunft fortzusetzen. Ein weiteres Gespräch in gleicher Zusammensetzung soll noch vor den Sommerferien stattfinden.

gez. Joachim Müller-Bremberger

Am Gespräch beteiligte Bürgerinitiativen:

Bürgerinitiative Bahntrasse e.V.

Geschäftsstelle
An der Tagmess 14
77654 Offenburg

Bürgerprotest Bahn e.V. Herbolzheim-Kenzingen

Herrn Georg Binkert
Hermann-Jäger-Weg 1
79336 Herbolzheim

Bürgerprotest Bahn e. V. Herbolzheim-Kenzingen

Herrn Uwe Haller
Rheinstr. 6
79336 Herbolzheim

M U T e.V.

Mensch und Umwelt schonende DB-Trasse Nördliches Markgräflerland e.V.
Herrn Dr. Diehl
Eichenweg 13
79189 Bad Krozingen

BI Auto-Bahn-Trasse e.V.

Geschäftsstelle
Beim weissen Stein 12
77933 Lahr

Bürgerinitiative BI-Bahnlärm e.V. Mahlberg/Orschweier

Herrn Dietmar Kraske
Böcklinstr. 22
77972 Mahlberg

Interessengemeinschaft gegen Lärm und Umweltbelastungen

1. Vorsitzender
Herrn Johannes Baumgärtner
Ziegelhofstr. 39
79110 Freiburg i. Br.

Interessengemeinschaft gegen Lärm und Umweltbelastungen

Herrn Adalbert Häge
Ziegelhofstr. 39
79110 Freiburg i. Br.

Bürgerinitiative Bahn Ringsheim e.V.

Frau Claudia Höfling
Neudorferstr. 13
77975 Ringsheim

Bürgerinitiative Lärmschutz Bahn (BILB)

Herrn Wolfgang Roth-Greiner
Beethovenstraße 8
79576 Weil am Rhein